

## Vorstellung der DIN 77230

„Basis-Finanzanalyse für  
Privathaushalte“

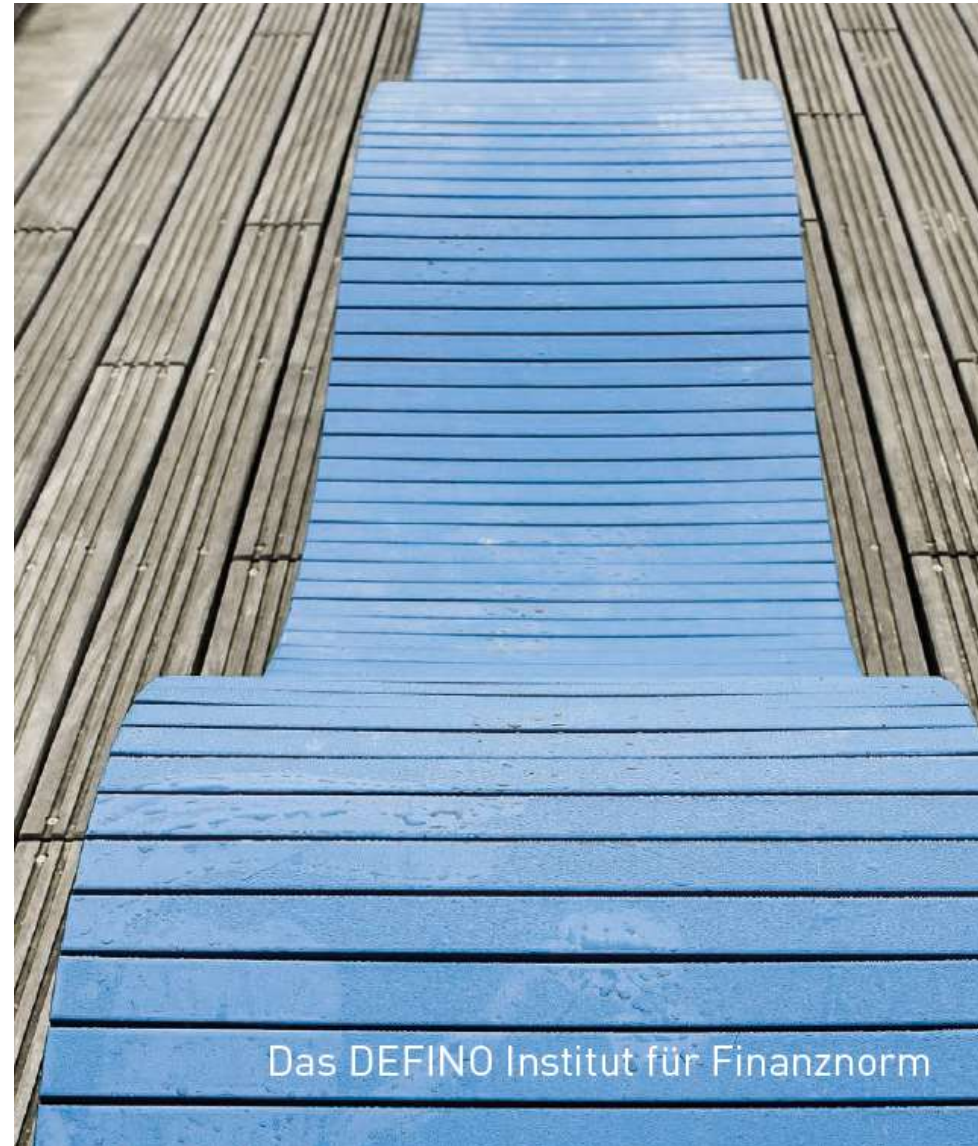
am 5. Februar 2019 im DIN Berlin

## Ziel(e) und Inhalt der DIN 77230

Einführung

Dr. Klaus Möller

Vorstand DEFINO Institut für Finanznorm AG  
und Obmann des DIN-Arbeitsausschusses für  
die DIN 77230



Das DEFINO Institut für Finanznorm

[www.defino.de](http://www.defino.de)

---

## Ziele der DIN 77230

Ziel war es, im Konsens einen objektivierbaren, reproduzierbaren und transparenten Analyseprozess zu entwickeln, der im Rahmen einer Basis-Finanzanalyse eine ganzheitliche Betrachtung der finanziellen Situation von Privathaushalten ermöglicht.

- **Basis-Analyse** → Eine erste, fundamentale Orientierung über die finanzielle Situation und den daraus abgeleiteten Bedarf.
- **Objektivierbar** → Die objektiven finanziellen Risiken und Notwendigkeiten sind festzustellen, also der objektive Bedarf eines Haushaltes, während subjektive Punkte in der Beratung zum Tragen kommen (müssen).
- **Reproduzierbar** → Das Ergebnis der Basis-Analyse ist bei gleichen Daten immer gleich, egal von welchem Bank-, Versicherungs- oder Honorarberater, Vertriebsmitarbeiter oder Makler sie erstellt wird.
- **Transparent** → Jeder kann nachvollziehen und verstehen, wie und wovon sich die für sie oder ihn erstellte Finanzanalyse ableitet.
- **Ganzheitlich** → Alle finanziellen Risiken und Notwendigkeiten eines Haushaltes, die sich aus der Familien-, Arbeits-, Einkommens-, Wohn- und Freizeitsituation ergeben, sind zu ermitteln und darzustellen.

# Was die DIN 77230 erreichen möchte

## Einleitung

Zu Beginn der 2000er Jahre häuften sich Berichte über Vermögensschäden, die unter anderem aus Finanzberatung zu Lasten von Privathaushalten entstanden. Die Ursachen waren vielfältig. Sie reichten von mangelnder Ausbildung der Berater, sowohl auf der Versicherungs- wie auch der Bankenseite, über die Vermittlung von für den Kundenbedarf ungeeigneten Produkten bis zu intransparenten Beratungsprozessen. Die diskutierten Schadenshöhen wie auch die immer lauter vorgetragene Forderung nach eigenverantwortlicher Vorsorge für z. B. das Langlebigkeitsrisiko, bedingt durch sinkende Leistungen der staatlichen Vorsorgesysteme, erforderten verstärkte Anstrengungen zum Schutz der Verbraucher.

Der Gesetzgeber hat vor dem Hintergrund dieser Entwicklung eine Reihe von regulatorischen Maßnahmen ergriffen, wobei bisher der ganzheitliche E

Aus diesem Grunde hat sich eine repr Verbraucherbeschützern sowie weiterer int williger Basis in einem Normungsverfahren

Ziel war es, im Konsens einen objektive entwickeln, der im Rahmen einer Basis Situation von Privathaushalten ermöglicht

Mit Hilfe der im Ausschuss vertretenen F qualitativ hochwertiges, standardisiertes beratung vorgelagerter Prozess die Ber verbessern.

Der in der Norm festgelegte Prozess für d Norm dient sowohl zur Eigeninformatio Finanzanalyse nach DIN 77230 gibt ein Privathaushalts und liefert Entscheidungs

Der Arbeitsausschuss hat sich bewusst dafür entschieden, die in der Norm festgelegte Finanzanalyse klar und wie im Sinne des Verbraucherschutzes gefordert von der nachgelagerten Finanzberatung zu trennen. Die Vorgehensweise befähigt den Privathaushalt, die auf der Analyse aufsetzende Finanzberatung informiert und damit bewusster in Anspruch zu nehmen – ein erster Schritt zur Stärkung des Wissens der Verbraucher in Finanzfragen.

## Was die DIN 77230 erreichen möchte

- Unabhängige, verlässliche Orientierung
- Schutz vor eigennützigem Verkauf
- Stiftung von nachhaltigem Vertrauen
- Einladung zu mehr Konsensarbeit

# Inhalt der Norm

## Inhalt

	Seite
Vorwort .....	4
Einleitung .....	5
1 Anwendungsbereich .....	6
2 Normative Verweise .....	
3 Begriffe .....	
4 Methodischer Ansatz .....	
4.1 Typisierung .....	
4.2 Ganzheitlicher Ansatz .....	
4.3 Bedarfsstufen .....	
4.4 Orientierungsgrößen .....	
4.5 Herleitung der Rahmenparameter .....	
4.6 Finanzthemen des Anwendungsbereichs .....	
5 Rahmenparameter .....	
5.1 Erläuterung .....	
5.2 Rahmenparameter .....	
5.3 Einkommensarten .....	
5.4 Hochrechnung von Einkommensarten für die Altersvorsorge .....	
6 Durchführung der Berechnung .....	
6.1 Einleitung .....	
6.2 Aufnahme der notwendigen Daten für die Berechnung und der Berechnung .....	
6.2.1 Aufnahme der notwendigen Daten für die Berechnung .....	
6.2.2 Erstellung der Einkommensarten .....	
6.2.3 Erstellung der Veranschlagungen .....	
6.3 Prüfung der Relevanz der Finanzthemen .....	
6.4 Berechnung und/oder Überprüfung der Orientierungsgrößen für alle relevanten Finanzthemen auf der jeweiligen Bedarfsstufe (Prozessschritt 3) .....	40
6.5 Zuordnung und/oder Berechnung der Istwerte für alle relevanten Finanzthemen auf der jeweiligen Bedarfsstufe (Prozessschritt 4) .....	41
6.6 Gegenüberstellung von Istwerten und Orientierungsgrößen bei allen relevanten Finanzthemen (Prozessschritt 5) .....	41
7 Ergebnisdarstellung .....	41

## Inhalte im Überblick

- Abzufragende Informationen
- Identifikation der individuell relevanten Finanzthemen
- Rangfolge der Finanzthemen
- Rechenwege und Rahmenparameter
- Ergebnisdarstellung